

UniPressedienst

Verantwortlich:
Pressestelle der Universität Augsburg
Klaus P. Prem, Michael Hallermayer
86135 Augsburg
Telefon 0821/598-2096
klaus.prem@presse.uni-augsburg.de
hallermayer@presse.uni-augsburg.de
www.presse.uni-augsburg.de

18/16 – 3. Februar 2016

Bayerischer Ökonomen-Nachwuchs für die internationale Spitze

Mit einem Festvortrag von Hans-Werner Sinn, mit einer stolzen Bilanz und mit einem zursichhaltigen Blick in die Zukunft feierte das Bavarian Graduate Program in Economics sein 10-jähriges Bestehen

Augsburg/KPP - Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Hans-Werner Sinn war am 28. Januar 2016 Festredner bei der Augsburger Jubiläumsveranstaltung des seit zehn Jahren bestehenden Bavarian Graduate Program in Economics. Unter dem Vortragstitel "Die neue Völkerwanderung" erläuterte der scheidende Präsident des Münchner ifo Instituts vor den 120 Festgästen rechtliche Rahmenbedingungen und ökonomische Effekte der aktuellen Zuwanderung nach Deutschland, um für eine nüchterne, auf Daten und soliden ökonomischen Überlegungen basierende Sichtweise zu plädieren.

"Wir freuen uns sehr, dass uns mit Hans Werner Sinn einer der zweifellos profiliertesten deutschen Ökonomen an diesem Abend die Ehre gab und dadurch seine Wertschätzung für unser Bavarian Graduate Program in Economics zum Ausdruck brachte", betont Prof. Dr. Peter Welzel als Gastgeber der Augsburger Jubiläumsveranstaltung. Mit dieser, so Welzel weiter, sei das BGPE gewissermaßen an den Ort zurückgekehrt, an dem die Idee einer Doktorandenausbildung für das Fach Volkswirtschaftslehre in einem bayernweiten Netzwerk entstanden war.

Am Erfolg, den das BGPE seit nunmehr zehn Jahren verzeichnen kann, sowie an der Bedeutung dieses Programms und an seiner Vorbildfunktion ließen als weitere prominente Gäste des Jubiläumsabends auch der stellvertretende Vorsitzende von Universität Bayern e.V., Prof. Dr. Burkhard Freitag (Universität Passau), und die Vorsitzende des Vereins für Socialpolitik, Prof. Dr. Monika Schnitzer (Ludwig-Maximilians-Universität München), keinen Zweifel.

Mit dem Anspruch, exzellente Nachwuchskräfte auf dem Gebiet der Volkswirtschaftslehre gezielt zu fördern, bietet das BGPE Promovierenden der acht beteiligten bayerischen Universitäten seit 2005 wertvolle Unterstützung auf dem Weg zum Dokortitel. Als BGPE-Sprecherin ließ Prof. Regina Riphahn, Ph.D. (Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg) die Entwicklung und die Leistungen des auch für die Zukunft gut aufgestellten Netzwerks Revue passieren.

"Mit dem BGPE", sagte sie, "garantieren wir eine Ausbildung auf hohem Niveau, die unseren Absolventinnen und Absolventen den Weg in die nationale und internationale Spitzengruppe eröffnet." Sie verwies dabei insbesondere auf die große Zahl renommierter internationale Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die via BGPE nach Bayern kommen, um den Promovierenden in Kursen fundierte Kenntnisse über fortgeschrittene ökonomische Methoden zu vermitteln und sie in der Forschung zu unterstützen. "Führende Forscherinnen und Forscher aus der ganzen Welt an bayerische Universitäten zu holen, wo sie den untereinander in intensivem Austausch stehenden Doktorandinnen und Doktoranden in Diskussionen und Einzelgesprächen zur Verfügung stehen – dies", so Riphahn, "hat sich als eine sehr fruchtbare Idee erwiesen, die den Erfolg des Bavarian Graduate Program in Economics auch in der Zukunft weiter tragen wird."

Weitere Informationen zum BGPE:

<http://www.bgpe.de>

Kontakt:

Prof. Dr. Peter Welzel
Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre (Wirtschaftspolitik, insbes. Industrieökonomik)
Universität Augsburg
86135 Augsburg
Telefon 0821/598-4186
peter.welzel@wiwi.uni-augsburg.de